



Medialer Arbeitskreis

Herausgeber: R. Linnemann (Dipl.-Ing.) Internet: <http://www.psychowissenschaften.de> Email: RoLi@psygrenz.de

Alle Antworten auf die Fragen der Gruppe wurden aus den SPHÄREN DES LICHTES durch das positive geistige Reich übermittelt. Im Protokoll auftretende Tonbandstimmen sind mit (TB: ...) gekennzeichnet. Der Arbeitskreis entstand aus einer Meditationsgruppe, die ihre mediale Tätigkeit am 25. Oktober 1995 aufnahm. Die Sitzungen beginnen mit einer Meditation und passender Hintergrundmusik.

Zusammenstellung aus: P 12 – P 32 und P67, Jahrgang 1997

Thema: **Außerirdisches Leben**

Fragesteller: Mitglieder der Arbeitsgruppe
Art der Übermittlung: Inspiration und/oder Medialschrift
Geistlehrer: ARON, EMANUEL, LUKAS.
Santiner: TAI SHIIN

Einleitende Worte

Gott zum Gruß und Friede über alle Grenzen! Wir begrüßen alle Anwesenden in der *anderen Welt* sehr herzlich. "Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen", im Sinne dieser *Christusworte* soll unser Treffen stehen. In Seinem Namen wollen wir die Arbeit leisten, damit sie dem Gesamten dient. Nur Er vermag autorisierte Lehrer zu senden, damit wir die Wahrheit empfangen können. Wir bitten *Christus*, für alle Anwesenden den geistigen Schutz bereitzustellen, damit wir nicht zum Spielball des Widersachers *Gottes* werden. Wir wissen, daß wir den größten Beitrag dazu selbst leisten müssen. Unser Ziel ist es, durch geistige Belehrung zu wachsen, um die Wahrheit dort verbreiten zu können, wo sie auf fruchtbaren Boden fällt. Wir bitten um Führung, damit wir unserem Lebensauftrag auf Erden gerecht werden können. Aus eigener Kraft und ohne geistige Hilfe können wir dieses Ziel nicht erreichen. Wir danken allen Helfern in der *anderen Welt*, die uns dabei unterstützen. In diesem Sinne wünschen wir uns allen einen gesegneten und lehrreichen Abend.

Begrüßung der Anwesenden und Beginn der Fragestellung.

Frage: In den letzten 20 Jahren war und ist häufig die Rede von kleinen grauen Wesen mit schwarzen Augen, die Menschen entführen und mit ihnen schmerzhafteste medizinische Experimente anstellen. Bei den Betroffenen erzeugen diese Maßnahmen Angst und Schrecken. Für uns ist darin kein göttlicher Aspekt zu erkennen. Im Gegenteil - die mühsame Aufklärungsarbeit wird dadurch zusätzlich erschwert. Wie seht ihr im Geistigen Reich dieses Problem?

Antwort: Gott zum Gruß und Friede über alle Grenzen!
Zunächst einmal möchten wir uns bedanken, daß wir als Gäste hier in diesen Räumlichkeiten bei euch sein dürfen. Wir als TEAM, freuen uns auf die Fragen, die anstehen, um euch weiterzuhelfen auf eurem geistigen Weg. - Ja, diese Entführungen sind real. Diese Wesen sind *keine* Wesen, die im göttlichen Auftrag handeln. Sie sind *nicht* von GOTT gesandt, sondern sie gehören einer *anderen Macht* an. Wir wissen, daß diese Aktionen Angst und Schrecken bei euch auslösen. Wir können nur sehr gering darauf einwirken, so wie wir auch hier auf Erden nicht immer eingreifen dürfen und können.

Frage: In den 50er-Jahren und 60er-Jahren war das anders. Damals gab es Kontakte anderer Art. Es wurde von humanoiden Wesen berichtet, die sich "*Santiner*" nannten, aussahen wie irdische Menschen und Botschaften von hohem Rang zur Erde brachten. Es hieß doch, daß die Erde vor negativen Außerirdischen durch die *Santiner* geschützt würde?

Antwort: Die Existenz der *Santiner* ist dir und vielen Menschen, die sich auf den Weg gemacht haben, bekannt. Die *Santiner* sind von GOTT gesandte Boten. Daß jetzt die Existenz der *negativen*

Existenzen in der Welt mehr und mehr bekannt wird, hängt mit der negativen Denkweise der Menschen zusammen. Denke an den Spruch: *Negatives zieht Negatives an!* Die letzten Jahre haben dazu gedient, die Schattenseiten hervorzuheben. Die Dualität auch hier auf Erden wurde gefördert. Diese Schwingungen setzen Energien und Wellen frei, darum dieser vermehrte Einsatz dieser Wesen. Wir sind immer noch auf der Stufe, nämlich hier auf Erden den Funken GOTTES, die LIEBE und das *Licht* in den Menschen zu entfachen, um diesen Mächten keinen Raum zu bieten.

Einwand: Wir wissen, daß viele positive Wesenheiten auf die Erden einwirken, um den göttlichen Funken in den Menschen zum leuchten zu bringen...

Antwort: Ja, das ist unser Auftrag.

Einwand: ...und wir erwarten deshalb auch *mehr sichtbare* Aktionen von seiten der *Santiner*. Würden diese Aktionen *massiver* fortgesetzt, würden die Menschen auch *mehr* auf die übermittelten Belehrungen der *Santiner* hören und vieles hinterfragen. Außerdem würde uns der Rücken gestärkt.

Antwort: Diese Argumentation ist richtig, aber leider ist es noch zu früh. Viele Seelen würden damit nichts anfangen können oder besser ausgedrückt: Wir, in diesem Fall die *Santiner*, würden bei vielen Angst auslösen. In der momentanen Situation ist diese Aktion zu früh, aber sie wird kommen! Viele Seelen sind auf dem Weg und bereit, ihren göttlichen Funken zum Leuchten zu bringen. Dieses bedarf noch Zeit und Geduld.

Frage: Es ist rätselhaft, warum sich die *Santiner* so reserviert verhalten. Dies hat auf der Erde dazu geführt, daß sie nicht genügend ernst genommen werden. Dagegen sind die negativ agierenden Außerirdischen mit ihren Entführungen sehr aktiv und machen Schlagzeilen. Ist da nicht zu befürchten, daß die *Santiner* durch ihre Reserviertheit auf Erden immer mehr an Boden verlieren?

Antwort: Nein, ihre Zeit wird kommen! Menschen, die offen und im göttlichen Sinne leben, haben Kontakt. Entweder durch Sichtungen oder im Traum oder durch Astralreisen. Wenn du alles wüßtest, würdest du erstaunt sein, wie häufig du schon in Begleitung der *Santiner*, deiner Freunde, Kontakte hattest und auch Schulungen und Gespräche geführt hast.

Frage: Es liegt hier eine schriftliche Anfrage eines Lesers aus Ronneburg vor. Zum Schluß seines Briefes schreibt er: "...In der Bereitschaft auf unsere baldige Hinwegnahme von der Erde verbunden, grüße ich Sie ganz herzlich ..." Offensichtlich hoffen viele Menschen auf eine Entrückung bzw. Evakuierung der Erde durch die *Santiner*. Ich bin mir da nicht so sicher, ob es diesbezügliche Vorbereitungen wirklich gibt. Ist es nicht vielmehr so, daß der Mensch das, was er sich eingebrockt hat, auch selber auszulöffeln hat?

Antwort: Denke an das Gesetz: Du wirst das ernten, was du säest. Der Mensch hier auf Erden hat es in der Hand, ob sich die Welt und der Glaube und die innere Einstellung verändern. Nur ihr Menschen, hier auf der Erde, könnt durch euer Bewußtsein und durch Veränderung eurer Gedanken das Negative...

(Unterbrechung der medialen Verbindung.)

...Es mag hier und jetzt so stehen gelassen sein, ob sich hier auf der Erde die Schwingung zum Positiven verändert oder nicht. Ihr, als große Bruderschaft, habt die Aufgabe der Aufklärung und der Veränderung. Du leistest deinen Beitrag mit dem Versenden der Broschüren. Nur ihr Menschen, hier auf der Erde, könnt verändern. Die *Santiner* sind zur Hilfe bereit und zum Bewußtmachen, als Hilfe zur Ergänzung des wahren Glaubens. Es gibt mehr zwischen Himmel und Erde, das wißt ihr, sonst würdet ihr jetzt und hier nicht als Gruppe sitzen. Seid bereit und offen, mehr zu erfahren und in eurem Bewußtsein weiter zu wachsen. Aber diesen

Schritt können nicht alle Seelen so machen. Andere brauchen andere Mittel, denke an Ufologie und Tonbandstimmenforschung. Die *Santiner* sind als Boten zu euch gekommen, zur Belehrung. Was sich daraus noch entwickelt, ist jetzt noch nicht überschaubar.

Frage: Die Frage ist, wie lange der Planet Erde die Vergewaltigung der Umwelt noch mitmacht. Viele Landflächen sind überdüngt oder vergiftet. Viele Neugeborene leiden an Allergien. Kinder werden schon in jungen Jahren krebskrank. Welchen Sinn hat da noch eine irdische Inkarnation, wenn die nötige Lebensgrundlage nicht mehr vorhanden ist?

Antwort: Ihr habt recht, die Erde kann nur einen gewissen Teil an Vernichtung ertragen. Es ist richtig, daß ihr das als Seelen, als Menschen tut, bewußt oder unbewußt. Beachtet aber auch die andere Seite: Wie viele Menschen setzen sich für die Erde ein, wie viele sind bereit, Zeit und Geld zu opfern für die Erde. Sollen solche Bemühungen nicht anerkannt werden? Wieviele Pflanzen mit ihren Naturgeistwesen sind zurückgekehrt auf diesen Planeten, wieviele Flüsse sind gereinigt und durch Lebewesen wieder zum Leben gebracht worden. Seht *nicht nur* das Schlechte, es trübt die Wahrnehmung des Ganzen. Ihr könnt nur reifen durch Aufgaben! Ihr, als Menschen, steht am Scheitelpunkt eurer Entscheidung, entweder bewußt zu wachsen oder zerstören des Lebens in allem, der Tiere, der Pflanzen, eurer Leben. – Ihr, als Ganzheit, habt euren freien Willen, setzt ihn mehr im *positiven* Sinne ein und es wird sich verändern im Guten. Und bedenkt, ihr als Arbeitskreis habt das Glück, über den Tellerrand hinausschauen zu können. Wenn der Tag kommen soll, so wird er kommen. Belastet nicht eure Seele und euer Gemüt.

Frage: Über die Massenmedien erfahren wir in erster Linie negative Dinge. Niemand hat die volle Übersicht, um Wahrheit und Unwahrheit trennen zu können. Wir lesen von gebrochenen Ölpipelines in der russischen Taiga, um die sich niemand kümmert, die brasilianischen Urwälder werden abgeholzt, ein zweites oder drittes Tschernobyl steht vor der Tür... Was muß noch passieren, bis GOTT sagt: "Das Maß ist voll"? - Seine Geduld ist bewundernswert!

Antwort: Nicht der SCHÖPFER vollzieht die Vernichtung, *sondern ihr!* Manchmal braucht der Mensch eine längere Zeit der Geduld des SCHÖPFERS, um das Unrecht *inzusehen* und daß die Natur *zurückschlägt* auf den Menschen. Dies ist auch ein Gesetz der Natur! Denke an die Erdbeben, nur ausgelöst durch Atomversuche. Nur ihr, die ihr jetzt und hier auf der *Leihgabe* "Erde" lebt, habt die Möglichkeit der Veränderung. Dieses ist eine Aufgabe für die Seelen, die jetzt geboren und die schon auf dem Planeten sind. Ihr richtet euch, *nicht* der SCHÖPFER! Er gab euch die Wahl zur Inkarnation hier auf diesem Planeten. Ihr wolltet zum großen Teil hier auf diese Erde. Geht also *würdevoll* mit dieser Leihgabe um. Der SCHÖPFER wird diese Leihgabe von jedem wieder einfordern.

Einwand: Wir sind sehr dankbar dafür, durch euch über den "Tellerrand" hinausschauen zu dürfen. Leider wirken sich die Umweltzerstörungen seelisch stark auf jeden einzelnen von uns aus. Es ist schwer, das alles mitanzusehen.

Antwort: Nur durch *positives Denken* kann man dem Negativen entgegentreten.

Frage: Sollte es zu weiteren Atomunfällen kommen, ist abzusehen, daß der Planet höchster radioaktiver Belastung ausgesetzt sein wird. Was hätte eine irdische Inkarnation dann noch für einen Sinn?

Antwort: Es gibt dann keine Inkarnation mehr auf diesem Planeten.

Frage: Leben zurzeit *Santiner* auf der Erde?

Antwort: Ja, eine Menge, auch in manchen Regierungen, um deinen Gedanken vorzugreifen.

Frage: Ist die sogenannte "Evakuierung" noch aktuell?

Antwort: Mit der Evakuierung beschäftigt sich eine Anzahl von anderen Medien. Die Endzeit wird kommen, wann, wo und wodurch kann zeitlich für euch nicht erfaßbar sein, da Zeit eine Illusion ist. Wenn wir euch jetzt ein Datum nennen würden, wäre nicht die Gewährleistung vorhanden, daß dieser Zeitpunkt eintritt. Das bedeutet aber nicht, daß das, was durchgegeben wird, was die Endzeit betrifft, nicht eintritt. Nur der Zeitpunkt, so wie ihr euch das vorstellt, jetzt hier zu benennen, mit Datum und Jahreszahl, ist derzeit nicht zu sagen. Hinweise bekommt ihr über die Medien, die inspirativ mit der Flotte von ASHTAR SHERAN verbunden sind. Es wäre bedenklich, wenn man aufgrund von Durchgaben den Glauben und das positive Denken verlieren würde. Dieses ist in der heutigen Zeit besonders wichtig! Das, was von Seiten der *Santiner* angeboten wird, ist ein Rettungsplan für das, was eintreten *könnte*. Das heißt nicht, daß es passieren muß. Vieles ist veränderbar und unterliegt dem Wandel der Zeit.

Frage: Was die UFO-Frage betrifft wird vieles in den Massenmedien verrissen. Wie sollen wir den Menschen verständlich machen, daß es UFOs tatsächlich gibt, wenn kaum welche am Himmel über Deutschland erscheinen und unseren Worten Nachdruck verleihen? Wir brauchen Rückenstärkung!

Antwort: Liebe Freunde, ihr werdet mit den Leuten in Kontakt treten, das ist vorbestimmt, um einen Austausch zu tätigen, besonders dann, wenn die Evakuierung ansteht. Sollte es dazu kommen, werden die *Santiner* das entsprechende tun.

Frage: Wissenschaftler durchmustern mit Hilfe von Radioteleskopen das Weltall, auf der Suche nach Funksignalen außerirdischen Lebens. Warum liefern die *Santiner* diese Funksignale nicht in Massen und weltweit, daß sogar Funkamateure diese Nachrichten empfangen könnten? Damit wäre ein für allemal die Spekulation vom Tisch, ob es intelligentes Leben im Weltall gibt oder nicht. Man könnte es nicht mehr verheimlichen.

Antwort: Es wäre genauso, als wenn ein Ureinwohner im Busch trommeln würde und du würdest hier das Radio anstellen. Ihr würdet keine Verbindung herstellen können. Die Kontaktherstellung ist schwierig, da die technischen Mittel nicht ausreichen.

Einwand: Für mich ist das unverständlich. Jeder Pennäler auf der Erde kann einen Sender bauen. Für die *Santiner* dürfte es doch wirklich kein Problem sein, einen Sender zu bauen, der hier empfangen werden kann.

Antwort: Dieser Sender existiert und zwar durch die *Telepathie*.

Einwand: Telepathie kann aber nicht jeder empfangen oder jedenfalls nicht bewußt.

Antwort: Das ist aber der *erste* Schritt für die *Selbstöffnung* der Seele und des neuen Bewußtseins des Zeitalters.

Frage: Der Weg soll demnach nicht über die Technik führen?

Antwort: Das wäre alles viel zu einfach.

Frage: In diesem Zusammenhang eine andere Frage: Gibt es Leben im Inneren der Erde?

Antwort: Wir können hier und jetzt nur sagen, daß sich in der Erde Schwingungsimpulse befinden, die sehr viel Energie und auch Macht in sich bergen, um die Erde im Gleichgewicht zu halten. Die Zivilisationen, die hier auf Erden Kontakt haben mit euch, kommen *nicht* aus dem Inneren der Erde, sondern von anderen Planeten.

Frage: Ist es euch möglich, die irdische Zukunft zu schauen?

Antwort: Die irdische Zukunft begleitet uns, ihr würdet sagen: täglich, stündlich, minütlich, sekundlich. Wir sehen den heutigen Tag und wir sehen, was dieser Tag für Auswirkungen hat für die Zukunft. Jeder Tag hat eine andere Schwingung und eine andere Auswirkung für die Zukunft. Es ist wandelbar, wie eure Jahreszeiten. Wir hoffen für euch, als geistige Brüder und Schwestern, daß das, was ansteht, *nicht* geschieht!

Frage: Ich habe einige Fragen zur Zukunft der Erde...

Antwort: Auf Zeitermine werden wir nicht antworten!

Frage: ...Es gibt Menschen, die darüber spotten und sagen, daß die Welt im Jahre 2000 oder 2010 noch genauso aussehen wird wie heute und daß die angekündigten irdischen Veränderungen, wie tektonische Beben und die Verschiebungen der Kontinentalmassen Hirngespinnste von Esoterikern seien, ebenso die angebliche Evakuierung durch die *Santiner*. Was könnt ihr uns dazu sagen?

Antwort: Die Veränderungen auf Erden sind eingeleitet. Ihr habt mit *verstärkten Naturkatastrophen* zu rechnen, mit *Verschiebungen der Erdachse* und auch mit *Veränderungen des Klimas* - und somit wird sich auch euer Leben verändern.

Frage: Demnach müssen wir unser Leben der Erdentwicklung anpassen?

Antwort: Das ist es, und das ist gerade das, was wir versuchen wollen, durch unsere Arbeit euer Bewußtsein zu verändern. Es geht nicht darum, euch anzupassen wie ein Chamäleon, sondern versuchen im Göttlichen dagegen anzugehen.

Frage: Ist es sinnvoll Vorsorge zu treffen und Vorräte anzulegen?

Antwort: Du hast Vertrauen durch deinen eigenen persönlichen Kontakt zu den *Santinern*, daß das geschehen wird, was geschehen muß.

Frage: Was gibt es zum Magnetfeld der Erde zu sagen?

Antwort: Diese Erdmagnete sind schon einige Male verrückt und verschoben worden. Durch die innere Frequenzstörung kommt ein zusätzlicher erschwerender Faktor hinzu, daß außen und innen zu einer erhöhten Belastung führt. Die Frequenzstörungen wurden ausgelöst, durch eure Atomversuche wodurch ihr Risse in das Innere der Erde geleitet habt. Das innere Gefüge, die innere Uhr der Erde, ist angeknackst.

Frage: Was ist zum Raubbau der Rohstoffe zu sagen?

Antwort: Das liegt mehr im Oberflächenbereich. Zerstörerischer sind die Atomgeschichten, da jedes Atomteil einen inneren Teil besitzt, der Frequenzen auf die *innere Erde aussendet* - und zwar im Zerstörerischen.

Frage: Handelt es sich um Frequenzen, die wir noch nicht messen können?

Antwort: So ist es, dazu seid ihr von der Technologie her noch nicht in der Lage.

Frage: Welche Folgen haben Polsprünge für Natur und Menschen?

Antwort: *Das gesamte Klima wird sich verändern* und verschieben. Es werden Überschwemmungen auftreten. Es wird teilweise Erdverschiebungen (Erdrutsche) geben. Es wird erneute Vulkanausbrüche geben. Ihr müßt in Teilbereichen mit Erdverschiebungen rechnen.

Frage: Messungen ergaben, daß das Magnetfeld der Erde schon seit einigen Jahrhunderten abnimmt. Wie hoch ist denn die Wahrscheinlichkeit eines irdischen Polsprunges?

Antwort: Dazu möchten wir mitteilen, daß dieser Polsprung geschehen kann.

Frage: Hätten die *Santiner* die Möglichkeit einzugreifen?

Antwort: Die *Santiner* werden nicht in euren Bewußtseins- und Willensbereich eingreifen.

Frage: Auch dann nicht, wenn die Menschen die ganze Erde zerstören?

Antwort: So war es nicht gemeint. Die *Santiner* stehen bereit, wenn es dazu kommen sollte, ihre Aufgabe hier auf Erden zu vollziehen. Die *Santiner*, und das war es, was wir eben damit meinten, sind nicht dazu da, euch hier in eurem Willen durch Inspirationen einzugreifen und zu verändern. Sie würden sonst euren Weg verbauen.

Frage: Wie stabil ist derzeit die Erdachse?

Antwort: Derzeit ist die Erdachse noch gefestigt. Es besteht die Möglichkeit, diese Erde zu halten. Derzeit werden von den *Santinern* Luftreinigungen und Erneuerungen gerade im pflanzlichen Bereich und im Mineralbereich vollzogen.

Frage: Es gibt Aussagen von Flugkapitänen, die über den Polen der Erde riesige Raumschiffe sichteten. Was hat es damit auf sich?

Antwort: Diese zwei Raumschiffe dienen dazu, einen Ausgleich zu schaffen zwischen den beiden Erdpolen. Ihr müßt euch das vorstellen, als wenn ein Haus, was zwar noch eine solide Bausubstanz hat, von außen eine Stütze erhält, um einen besseren Stand zu bekommen.

Frage: Einige Wissenschaftler behaupten: nicht die Pole springen bei einer zukünftigen Umpolung um, sondern die Erde selbst kippt, inwieweit stimmt diese Aussage?

Antwort: Diese Experten sind *keine* Experten. Die Katastrophe wird von den beiden Polen ausgehen.

Frage: Wie groß ist die Gefahr für die nächsten Jahre, daß es zu einer Kollision mit einem großen Materiebrocken kommt, z. B. mit einem Planetoiden, Kometen, Meteor usw.?

Antwort: Es geistert viel bei euch in der Presse, daß Meteoriten einschlagen - irgendwann. Derzeit wird die Erde gut abgeschirmt durch Raumschiffe der *Santiner*. Die *Santiner* dematerialisieren und zerteilen sie.

Frage: Mir wurde die Frage gestellt: "Wie soll man vorsorgen, wenn man nicht weiß, wann es geschieht?" Ich finde, die Frage hat durchaus ihre Berechtigung.

Antwort: Es stimmt in soweit *nicht*. Was nützt es dir, wenn ich dir sage, in 2003 geht die Erde unter? Lebe *jetzt* und versuche dein Bewußtsein im göttlichen Sinne auf den SCHÖPFER auszurichten, damit die *Lichtkraft*, die du aussendest, diese Erde umleuchtet.

Einwurf: Was würde passieren, wenn ihr glaubhafte Zeitangaben machen würdet?

Antwort: Es würde eine innere Panik ausbrechen. Wie wollt ihr dann diese Seelen auf den richtigen Pfad führen?

Einwurf: Wie man selber darauf reagiert ist auch nicht absolut klar, trotz allem Wissen.

Antwort: Diese Angst ist menschlich. Lasse sie zu, denn diese Angst muß ihren Weg finden, um die innere Seele nicht zu blockieren.

- Frage: Könnt ihr in diesem Zusammenhang etwas zu den Schriften von Oberbaurat *Hermann Ilg* aus Reutlingen sagen?
- Antwort: Diese Schriften kannst du mit gutem Gewissen an weitere Leser verteilen. Der Anschluß dort ist *positiv* und die Arbeit ist intensiviert worden.
- Frage: Der Zeitablauf auf der Erde soll anders sein als bei den Außerirdischen, welche die Erde besuchen. Stimmt das?
- Antwort: Da die "Außerirdischen" - in Anführungszeichen - einen anderen Körper und eine andere Lebensweise und auch eine andere Lebensaltersgrenze haben, ist Zeit für sie kein Hindernis mehr. Das ist überwunden.
- Frage: Warum besteht eigentlich so viel Interesse an der Erde und ihren Bewohnern?
- Antwort: Die Erde ist für die Schöpfung und für den SCHÖPFER ein wichtiges Teil in Seiner Schöpfungskette. Würden diese Seelen sich nicht dem SCHÖPFER zuwenden, würde die gesamte Schöpfungskette zerbrechen.
- Frage: Gibt es noch andere Planeten, die der Erde und ihrer Menschheit gleichen, was Lebensstandard, Aussehen usw. betrifft oder sind wir "einzigartig" im All?
- Antwort: Die Erde hat die Dualität und somit das *Göttliche und den Widersacher*. Eine ähnliche Entwicklung, wie dieser Planet sie aufweist, gibt es im ganzen Universum nicht.
- Frage: Bezieht sich das im Hinblick auf die Flora und Fauna oder auf die Einstellung der Menschen?
- Antwort: Auf die Entwicklung der Menschenseele. Bezüglich Flora und Fauna gibt es eine Vielzahl von Planeten, denn irgendwo müssen diese Seelen ja auch hin.
- Frage: Einzigartig ist demnach der irdische Mensch nur in sofern, was seine Verknüpfung mit dem *Widersacher* GOTTES betrifft?
- Antwort: Das ist der Dreh- und Angelpunkt und deswegen die Besonderheit dieses Planeten. Der technische Entwicklungsstand hier auf Erden ist nicht vergleichbar mit anderen Planeten.
- Einwurf: Manchmal wünschte man sich, auf einen anderen Planeten auswandern zu können.
- Antwort: Nach deinem irdischen Leben wirst du deine Reise auf anderen Planeten beginnen.
- Frage: Wie kommt es, daß die *positive geistige Welt* sich häufig so schwer tut, auf Fragen zur zukünftigen Entwicklung der Erde eine Antwort zu geben? Solche Fragen betreffen die physische Existenz der Menschen hautnah und sind daher doch sehr verständlich.
- Antwort: Die Angst, die sich dahinter verbirgt, können wir wohl annehmen. Es ist aber so, daß auch wir nur im *gewissen Rahmen* euch die Mitteilungen *geben dürfen*, wozu wir berechtigt sind. In der Erdgeschichte hat es in der Vergangenheit bei vielen Menschenseelen schon sehr viele Krisen gegeben und sie dienten nicht dem Wohle der Menschheit.
- Frage: Stimmt es, daß *höherstehende Intelligenzen* aus dem Weltraum durch Manipulation des irdisch-menschlichen Genmaterials den Grundstein für die Existenz der Gattung *Homo sapiens* gelegt haben?
- Antwort: Dieses können wir verneinen.

Einwand: In der Bibel heißt es aber, daß in der Frühzeit die Göttersöhne mit den irdischen Töchtern Söhne zeugten, welche die Titanen der Urzeit waren.

Antwort: Nein.

Frage: Wie oder woraus hat sich dann der Körper des *Homo sapiens* entwickelt?

Antwort: Der Körper des irdischen Menschen wurde durch eine *Materialisation* geschaffen, von seiten *höhergestellter Wesenheiten*. Es ist ein *Evolutionssprung* gewesen, als die Seelen ihren Körper hier auf Erden durch außerirdische Wesenheiten erhalten haben. Der Körper wurde in seiner Funktion und Lebensweise dem Erdenleben zur damaligen Zeit angepaßt. Dieses war eine höhere seelische Form, die hier auf Erden dann ihre Entwicklung genommen hat.

Frage: Lag dieser evolutionäre Einschnitt zur Zeit der Neandertaler?

Antwort: Der Einschnitt war vorher. Es ist keine Paarung, sondern eine *Materialisation* gewesen, durch den SCHÖPFER veranlaßt, um diesen Seelen hier ihre Entwicklungsgeschichte zu bieten.

Frage: Hätte der SCHÖPFER diese Materialisationen auch selbst durchführen können?

Antwort: Der SCHÖPFER hat so eine hohe Schwingungsfrequenz, daß daran die Seelen zerbrechen würden. Er will Seine Kinder wachsen und reifen sehen und sie nicht zerstören.

Frage: Es sind Fälle von hypnotischer Rückführungen bekannt, im Verlauf derer sich die Versuchspersonen in einer früheren Existenz als außerirdische Besucher dieses Planeten sehen. Was könnt ihr uns zu diesem Phänomen sagen?

Antwort: Diese Äußerung, die über eine Zurückführung in frühere Leben dargelegt worden ist, bedeutet nicht, daß diese Seelen früher Außerirdische waren. Es ist so, daß sie sich nach dem Ableben hier auf Erden, zu Schulungszwecken außerhalb dieses Erdenplaneten aufgehalten haben und dadurch ihre Erinnerungen mitbringen.

Frage: In der Presse konnte man in letzter Zeit viel über das Wetterphänomen "El Nino"¹ lesen, welches als ein natürliches Ereignis hingestellt wurde. Was könnt ihr uns dazu sagen?

Antwort: Dies ist kein natürliches Ereignis, sondern eins von seiten der Außerirdischen herbeigeführtes.

Einwand: Ich hatte angenommen, daß dieses Wetterphänomen in direktem Zusammenhang mit den Atomversuchen steht und eine natürliche Reaktion der sensiblen Natur ist?

Antwort: Nein, diese "Naturkatastrophen" dienen dazu, den Meeresbereich mit Sauerstoff zu füllen.

Frage: Waren nur *Santiner* hier auf der Erde tätig, welche die irdische Evolution voran brachten oder gab es in der Frühzeit auch andere Besucher, die man als "neugierige Astronauten" bezeichnen könnte?

Antwort: In der Frühzeit und bis heute wird diese Erde durch die *Santiner* begleitet, wo auch Störungsfrequenzen durch andere Besucher auftraten, die sich hier aufgehalten haben, aber nicht als Auftrag.

¹ **El Nino** ist eine im Zeitraum von zwei bis sieben Jahren wiederkehrende Klima-anomalie im südlichen Pazifik. Die Auswirkungen auf das Wettergeschehen zwischen Südostasien und Amerika sind dramatisch.

Frage: In höherem Auftrag arbeiten demnach ausschließlich die *Santiner*?

Antwort: So ist es. TAI SHIIN möchte deine nächste Frage beantworten, weil die Zeit abläuft.

(TB: Wagt den Sprung!)

Frage: Herzlich Willkommen, TAI SHIIN!

Als der Lichtbote AMENDON hier im Kreis zu Besuch war, sagte er, daß der *Ungeist* nur noch auf der Erde Zugriff habe. Wörtlich sagte er: "Woanders hat *Luzifer* keine Chance mehr." Kann das stimmen, denn es gibt doch negative Außerirdische?

Antwort: Gott zum Gruß und Friede über alle Grenzen!

Ich grüße Euch! Hier spricht TAI SHIIN. Ich freue mich, hier über dieses Medium deine Frage beantworten zu dürfen. Wer sagt dir, daß es außerirdische Wesenheiten gibt, die negativ sind?

Teiln.: Die *Entführungen* die hier auf Erden stattfinden sollen, *gegen den freien Willen* der Betroffenen, sind negativ.

Antwort: Dieses sind Wesenheiten, die durch den *Widersacher* angezogen werden, die materialisiert werden durch den *Widersacher* und die im göttlichen Planetarium keinen Platz haben.

Frage: Demnach gaukelt man uns etwas vor und schiebt es euch in die Schuhe?

Antwort: So ist es. Diese Schöpfungen sind Manipulationen und Erscheinungsbilder (Materialisationen) von seiten des *Widersachers*!

Frage: Wieso erscheinen diese Wesenheiten sogar Kindern?

Antwort: Weil Kinderseelen offen sind und diese Wesenheiten einen viel besseren Zugriff auf diese Seelen haben.

Einwand: Ich war bisher der Meinung, daß gerade Kinder einen besonderen Schutz genießen.

Antwort: Kinder leben in Zwischenbereichen, insbesondere wenn sie schlafen. Sie wechseln Ebenen und hängen häufig zwischen dem irdische Leben und dem *geistigen Leben*, und in diesem Zwischenraum ist der Zugriff sehr leicht.

Frage: Sind die Entführungen real oder spielen sich diese nur im Geist der Betroffenen ab? Wird tatsächlich ihr physischer Körper transportiert?

Antwort: Sie erleben, daß ihre Hülle, ihr Körper, von dieser Erde entfernt wird und sie haben später, was das Zeitgefühl betrifft, eine Zeitspanne, die ihnen fehlt. Diese Zeitspanne wird häufig über Hypnose wieder gefüllt. Diese Entführungen sind *gegen* den Willen des SCHÖPFERS!

Teiln.: Könnte man zusammenfassend sagen, daß es im göttlichen All keine negativen Außerirdischen gibt. Alles, was wir hier erleben, erleben wir aufgrund der eigenen Negativität. Kinder sind leider mit eingebunden, weil sie in diesem Feld geistiger Energie leben müssen. Die Kinderseelen wissen aber was auf sie zukommt, wenn sie hier inkarnieren. Die sogenannten Entführungen durch UFO's sind Inszenierungen des *Widersachers* GOTTES.

Antwort: Das ist die *Schwarze Magie* des Widersachers.

Frage: Wenn der *Widersacher* negative UFO's und ihre Besatzungen materialisieren kann, so müßte ihm auch die Materialisation von irgendwelchen Schreckgestalten möglich sein. Wenn dies so ist, könnte so eine Wesenheit Menschen angreifen?

Antwort: Theoretisch und auch praktisch wäre dies möglich.

Frage: Demnach wären die vielen Horrorfilme gar nicht so weit hergeholt?

Antwort: Es kann und könnte noch Schlimmeres passieren!

Frage: Kann sich menschlicher Geist etwas ausdenken, was es nicht irgendwo materiell oder immateriell schon gibt?

Antwort: Das ist nicht möglich. Alle Horrorgeschichten basieren auf irgendeiner Wahrheit. Hierbei trifft das Gesetz von Ursache und Wirkung wieder zu.

Frage: Demnach kann sich kein irdischer Drehbuchautor, Regisseur oder Schriftsteller etwas ausdenken, was er nicht schon in irgendwelchen Zwischenbereichen des Geistigen Reiches selbst erlebt hat?

Antwort: Das wird von der Seele nach außen hin transportiert.

Frage: Man spricht zwar von "Phantasien", doch in Wirklichkeit sind es Reflexionen von Erlebnissen, die wieder an die Oberfläche kommen?

Antwort: So ist es.

Teiln.: Mir ist heute Abend so manches klar geworden, was bisher nicht zusammenpaßte. Wir bedanken uns sehr herzlich für deine Worte und freuen uns auf einen weiteren Besuch von dir.

Antwort: Wir freuen uns, euch diese Fragen beantworten zu können, und wir sind dankbar, daß dieses möglich ist. Ich verabschiede mich.

Gott zum Gruß und Friede über alle Grenzen!

Euer Sternenbruder TAI SHIIN

Teiln.: Ich habe manchmal gewisse Bedenken, was die Art unserer Fragestellung betrifft. Was könnt ihr im Geistigen Reich aus eurer Sicht dazu sagen?

Antwort: Diese Fragen werden gestellt aus eurer jetzigen geistigen und seelischen Entwicklung heraus. Es ist nicht zu werten, ob diese Fragen hochgestellt sind oder einen niedrigeren Stellenwert haben. Ihr werdet selber merken, wie im Laufe der Jahre eure Fragen komplizierter und komplexer werden und einen anderen Inhalt bekommen. Ihr müßt wachsen als Kreis, das Medium muß wachsen und auch wir, als TEAM müssen schwingungsgleich mit euch voranschreiten.

Frage: Wenn ihr euch anpassen müßt, was bringt dann den Kreis voran?

Antwort: Ihr seid der Schrittmacher und ihr stellt das Tempo und die Zeit ein.

Frage: Könntet ihr uns theoretisch auch "schieben"?

Antwort: Dann würdet ihr mit den Antworten nicht umgehen können.

Frage: Sind eigentlich alle Dinge, die da kommen sollen, vorherbestimmt?

Antwort: Zum Teil ja, zum Teil nicht. Es treffen unterschiedliche Wege und Wirkungen aufeinander. Nicht alles ist vorhersehbar und bestimmbar, wie zum Beispiel der Zeitablauf. Vieles ist veränderbar durch positive Einstellung zum Leben und der LIEBE.

Wir möchten enden. Wir als TEAM wünschen euch eine schöne Zeit und möchten euch bitten, euch Gedanken zu machen, über das *Thema: "Glaube und Vertrauen"* und darüber, was ihr hier auf Erden für euch in eurer Seelenentwicklung erreichen möchtet. Ohne Selbstvertrauen zu euch selber, seid ihr nicht in der Lage, Grenzen zu überschreiten. Bedenkt, daß ihr nur selber diese Grenzen überschreiten könnt. Ihr allein, jeder einzelne von euch, ist nur selber in der Lage, dieses zu tun. Seid gewiß, daß ihr die Möglichkeit habt, diese Grenzen zu durchbrechen.

Das *Thema: "Vertrauen und Glaube"* ist ein wichtiges Element für euren weiteren Schritt. Bedenkt dieses und beachtet euer *eigenes* Tun! Im göttlichen Sinne wünschen wir euch für die nächste Zeit Harmonie, Verständnis füreinander und für andere und LIEBE zu euch selbst. Nur wenn ihr euch selber LIEBEN könnt, könnt ihr auch anderen eure göttliche LIEBE entgegenbringen. In diesem Sinne verabschiedet sich das TEAM und wünscht euch eine gesegnete Zeit.

Gott zum Gruß und Friede über alle Grenzen!

EMANUEL

* * *